

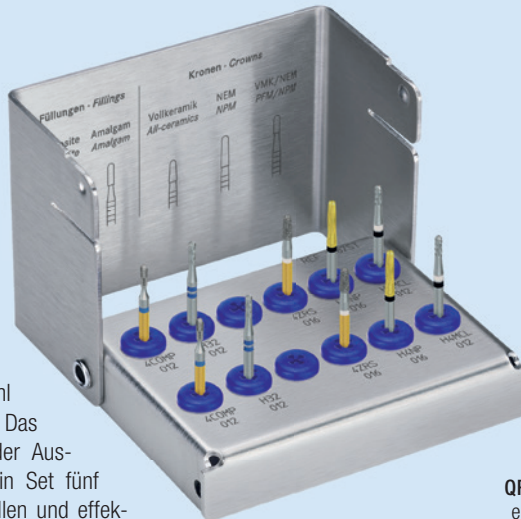


Dentastic Five: Retten den Kronen- und Füllungsalltag

1. Dental Intelligence

Welcher Servicegedanke steht hinter dem Instrumentenset 4687ST, geläufiger unter dem Titel „Dentastic Five“, das auf der IDS 2019 vorgestellt wurde?

Das Trennen und Entfernen von Füllungen und Kronen gehört zum zahnärztlichen Alltag – ein einleitender Arbeitsschritt, der bitteschön schnell von der Hand gehen soll. Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften der Materialien gibt es deshalb eine Vielzahl unterschiedlicher rotierender Instrumente. Das kann schon mal für Unsicherheit bei der Auswahl sorgen. Die Dentastic Five sind ein Set fünf ausgesuchter Instrumente für den schnellen und effektiven Workflow zum Entfernen und Trennen – sozusagen die Alltagshelden am Behandlungsstuhl.



2. Bewährtes

Welche Instrumente der Dentastic Five sind dem Zahnarzt bereits bekannt?

Drei Instrumente haben sich in den Zahnarztpraxen schon bewährt: Der H32 zerspant alte Amalgamfüllungen hochwirksam. Dadurch hält er die Behandlungszeit kurz und unterstreicht das gesundheitschonende Gesamtziel. Bekannt ist auch Jack (4ZR). Er wurde für das Auftrennen von Vollkeramikronen entwickelt und ist somit der Spezialist, mit dem bei adhäsiv befestigten Vollkeramikronen spielend eine Trennfuge anlegt werden kann. Und selbstverständlich zählt auch der H4MCL zu den Dentastic Five. Er ist der erfolgreichste Universal-Kronentrenner von Komet. Er meistert niedrigschmelzende Verblendkeramiken und selbst harte Metallgerüste spielend.

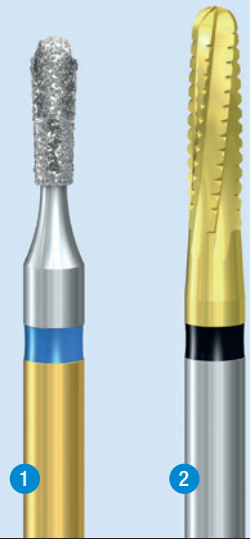
3. Neues

Drei Bekannte, bleiben also zwei Neuheiten, um auf insgesamt fünf Instrumente im Set zu kommen. Wie qualifiziert sich 4COMP, der neue Composite-Entferner, als Alltagsheld?

Weil für das Entfernen alter Composite oft in die Schublade gegriffen wird und dafür bereits abgenutzte Präparationsdiamanten oder Hartmetallinstrumente genutzt werden. Die funktionieren auch irgendwie, aber mit 4COMP geht es deutlich effektiver. Herausragend sind seine aktiv schneidende Spitze sowie seine konstant hohe Abtragsleistung und Langlebigkeit. Effektivität und Standzeit machen ihn also zum wertvollen Alltagshelfer.

Der H4NP ist ein neuer Kronentrenner im Dentastic Five Set. Welche Lücke schließt er?

NEM-Kronen mit einer Schichtstärke von über 1,5 mm stellen eine ganz besondere Herausforderung dar, weil diese Relikte vergangener Zeiten nur sehr hartnäckig zu entfernen sind. Der H4NP für NEM setzt hier neue Maßstäbe. Er ist bissig und steht gleichzeitig für



4COMP (1) zeigt beim Abtrag von Composite eine hervorragend konstante Abtragsleistung. Der bissige Kronentrenner **H4NP (2)** beweist eine hohe Standzeit selbst gegenüber hartnäckigen NEM-Kronen.

Die **Dentastic Five** (links) im belasteten Edelstahlständer: echte Alltagshelden!

QR-Code Kompass Füllungs-entferner und Kronentrenner



Stabilität und Ausdauer. Er kann sowohl flächig als auch im 45-Grad-Winkel eingesetzt werden. Alle diese Eigenschaften machen ihn zur intelligenten Lösung bei diesem bisher so aufwendigen Arbeitsschritt.

Welche Rolle spielt der QR-Code auf dem Set?

Auf den Sets sind QR-Codes aufgelasert bzw. aufgedruckt, die beim Scannen direkt zum Kompass Füllungsentferner und Kronentrenner führen. Hier findet das Praxisteam Unterstützung bei der Identifikation und Zuordnung der Instrumente.

4. Hygiene

Wie werden die Dentastic Five aufbereitet?

Die Aufbereitung der Dentastic Five ist im belasteten Edelstahlständer (Set 4687ST) eine sichere Sache. Damit lässt sich ein perfektes Instrumentenmanagement umsetzen. Wer die Fünf erst einmal testen möchte, entscheidet sich für das praktische Probierset 4687 im Kunststoffständer.

Damit die Praxis insgesamt hygienisch korrekt aufgestellt ist – vor allem für den Fall einer Praxisbegehung – informiert Komet demnächst online in einer eigenen Hygiene-Themenwelt (<http://qr.komet-dental.de/instrumentenmanagement>). Dort erhält das Team alle Informationen für den absoluten Durchblick bei sämtlichen RKI-entsprechenden Hygienestandards und wird viele Vorteile erleben.

Fotos: © Komet Dental



Infos zum Unternehmen

WWW.KOMETDENTAL.DE

Für eine exakte zahnärztliche Befundung:

EIZO RadiForce MX216-SB und MX216-HB

Mit den Befundungsmonitoren RadiForce MX216-SB (Standard Brightness) und MX216-HB (High Brightness) baut EIZO sein Angebot an Monitoren für dentale Anwendungen weiter aus:

Die kalibrierte Helligkeit des MX216-SB beträgt 240 cd/m^2 , was ihn nach der seit 2015 verbindlichen DIN-Norm 6868-157 für den Einsatz in dental-radiologischen Befundungsräumen (Raumklasse 5) qualifiziert. Die kalibrierte Helligkeit des MX216-HB beträgt sogar 340 cd/m^2 . Daher eignet sich dieses High Brightness-Modell sowohl für die Nutzung in Befundungsräumen (Raumklasse 5) als auch in Behandlungszimmern (Raumklasse 6) und ist somit der perfekte Universal-Befunder für Zahnarztpraxen.

Beide 2-Megapixel-Farbmonitore überzeugen durch eine klare und kontrastreiche Bildwiedergabe mit DICOM®-GSDF-Leuchtdichtekennlinie, ab Werk kalibrierter Helligkeit und dem integrierten Sensor zur Qualitätssicherung. Sie verfügen mit Hybrid Gamma PXL über eine Funktion, die automatisch und pixelgenau zwischen Graustufen- und Farbbildern unterscheidet und so eine hybride Wiedergabe erzeugt. Dadurch wird jedes Pixel mit der optimalen Leuchtdichtekennlinie dargestellt. Dies sorgt für höchste Genauigkeit und Zuverlässigkeit, wenn Farb- und Monochromaufnahmen gleichzeitig angezeigt werden. Das ist von Vorteil, wenn beispielsweise Video- oder Fotoaufnahmen zeitgleich mit Röntgenaufnahmen betrachtet werden.

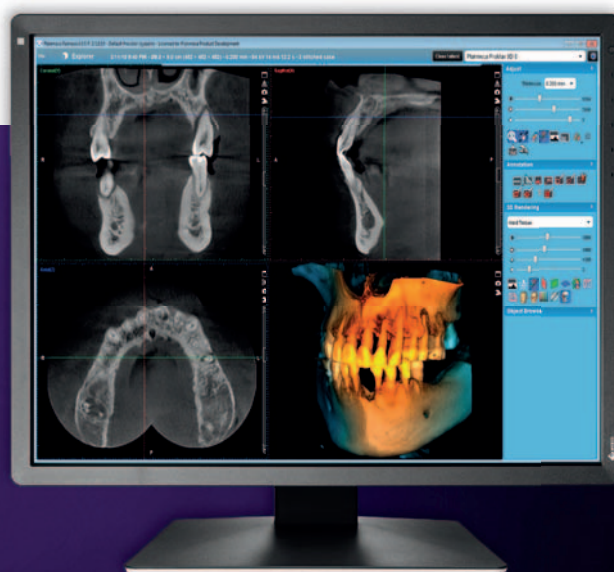
Die neuen EIZO Dental-Befundungsmonitore glänzen mit einem Feature zur Unschärfereduzierung. Dieses ermöglicht die Anzeige detaillierter Konturen, die sonst durch die Entspiegelung des Panels und von der großen Bildhelligkeit beeinträchtigt würde. Dadurch erfolgt die Bildwiedergabe stets mit maximaler Klarheit. Darüber hinaus sind MX216-SB und MX216-HB mit EIZOs Point-and-Focus-Funktion ausgestattet. Mit ihr kann der Anwender Bildbereiche ganz bequem per Maus und Tastatur auswählen und fokussieren. Umgebende Bildbereiche werden abgedunkelt und interessante Bildregionen so hervorgehoben, wodurch die Befundung erleichtert wird.

Design und Technologie bieten sowohl ergonomischen Komfort als auch einzigartige Bildpräzision für die Betrachtung dental-radiologischer Aufnahmen. Der im Monitorgehäuse integrierte Sensor zur präzisen Kalibrierung von Weißpunkt und Tonwertcharakteristik ermöglicht eine schnelle und einfache Qualitätssicherung. Im Alltagsbetrieb ruht der Sensor versteckt im Gehäuserahmen und fährt nur zur Messung auf die Anzeigefläche aus, ohne die Bildwiedergabe zu stören. Auch eine völlig eigenständige, automatisierte Selbstkalibrierung ist mit dem integrierten Sensor möglich. Diese spart Zeit und Wartungskosten.

Auf beide Modelle gewährt EIZO eine 5-Jahres-Garantie inklusive Vor-Ort-Austauschservice.



EIZO RadiForce MX216-SB



EIZO RadiForce MX216-HB

Mehr Informationen über
EIZO Monitore für die Dental-Diagnostik
unter: www.eizo.de/dental